

Regalprüfung nach DIN EN 15635

Laut der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) ist der Arbeitgeber dazu verpflichtet, sämtliche Lagereinrichtungen – u.a. statische Regale – systematisch und regelmäßig zu prüfen. Die Durchführung der Regalprüfung nach DIN EN 15635 sollte dabei von einer fachkundigen Person im 12-Monats-Intervall erfolgen.

Jährliche Prüfpflicht für Lagereinrichtungen

Festlegungen zur jährlichen Prüfpflicht finden sich in:

DGVU Regel 108-007 (BGR 234): Lagereinrichtungen/Regale sind Arbeitsmittel und unterliegen somit der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV).

DIN EN 15635: legt den Umfang als auch den Ablauf der Kontrollen von Lagereinrichtungen/Regalen fest.

Befähigte Person – der Regalinspekteur

Nur ausgebildete Regalinspektoren sind befugt, Regalprüfungen nach DIN EN 15635 durchzuführen. Der Regalinspekteur kennt die Gesetze, Verordnungen und Regeln der Berufsgenossenschaften sowie die europäischen Normen, die speziell für Regale gelten. Unsere Regalinspektoren verfügen über eine entsprechende Ausbildung inkl. Abschlussprüfung. Sie besitzen Kenntnisse und Erfahrungen über die konkrete Lagereinrichtung bzw. das vorhandene Regal.

Prüfpflichtige Regalsysteme

Als prüfpflichtige Regalsysteme gelten ortsfeste Regale aus Stahl. Darunter zählen zum Beispiel:

- Fachbodenregale
- Palettenregale
- Kragarmregale
- Einfahrregale
- Durchfahr- und Durchlaufregale
- Mehrgeschosseinrichtungen



Folgende Regelungen sind einzuhalten

- Bei Beobachtung eines Schadens sofortige Meldung an den Sicherheitsbeauftragten
- Regelmäßige Regalprüfungen
- Anfertigung eines schriftlichen Berichtes mit Aufbewahrungspflicht
- Mindestens alle 12 Monate eine Regalprüfung nach DIN EN 15635 durch eine befähigte Person
- Ursachenermittlung bei wiederholtem Auftreten von Schäden
- Einführung eines Schadensprotokolls

Ablauf der Regalprüfung

Bei laufendem Betrieb durch unsere qualifizierten und erfahrenen Regalinspektoren. Nach Abschluss: Erstellung eines detaillierten Inspektionsprotokolls mit Schadensbeurteilung und kostenloser jährlicher Erinnerungsservice.

Inhalt der Regalprüfung

- Visuelle Inspektion Ihrer Lagereinrichtungen
- Abgleich der Belastungsschilder mit dem Aufbau der Regalanlage
- Kontrolle auf Einhaltung der Vorschriften der Berufsgenossenschaft nach DGUV Regel 108-007 (BGR 234)
- Prüfung auf Einhaltung von Herstellervorgaben für Aufbau und Betrieb der Anlagen
- Kennzeichnung beschädigter Bauteile sowie Feststellung der Ursachen
- Erstellung eines detaillierten Inspektionsprotokolls mit Beurteilung der Schäden
- Vollständiger Maßnahmenplan zur Beseitigung der festgestellten Mängel
- Schadensanalyse – Einschätzung der Nutzungssicherheit
- Prophylaxeempfehlung zur Schadensvermeidung

Kosten der Regalprüfung

Wir erstellen Ihnen gern ein individuelles Angebot für Ihre Prüfung.

Informationen vor der Regalprüfung

Bei Prüfung einer Regalanlage ist es notwendig, dass wir bereits im Voraus über Informationen über das, was uns erwartet, verfügen(Check-Liste):

- Größe der Anlage(n), wie Länge, Höhe und Anzahl der Regalzeilen
- Regalarten, wie Paletten-, Kragarm-, Durchlauf-, Einschub- oder Verschieberegale
- Alter / Baujahr der Regalanlage(n)
- Liegt die Herstellerdokumentation und eine Gefährdungsbeurteilung vor?
- Ist eine Hebebühne vor Ort?
- Standort(e) der Anlage(n) (im Gebäude, im Freien, Tiefkühlbereich etc.)
- Art / Branche des Unternehmens (Handel, Lagerei, Fertigung, Dienstleister)
- Art der Regalbedienung (manuell, mit Gabelstapler, Schubmasterstapler, RFZe oder RBGs)
- Bedienungspersonen (Stammpersonal, Leih- bzw. Zeitarbeiter)
- Normal- oder Schichtbetrieb (Anzahl der Schichten)
- Art der Ware (Handelware oder aus eigener Produktion)
- Art der Lagerhaltung (auf Paletten, in Gitterboxen, ohne Lagergeräte)
- Lageplan / Flucht- und Rettungsplan für unseren Bericht

Informationen vor der Regalprüfung

Bei Prüfung einer Regalanlage ist es von Vorteil, wenn wir bereits im Voraus einige Informationen über das, was uns erwartet, verfügen:

Firmenname:

Anschrift:

Ansprechpartner:

E-Mail-Adresse:

Informationen zu den Regalen

Regalart	Anzahl	Länge	Höhe	Anzahl Regalzeilen	Baujahr	Hersteller
Palettenregal						
Fachbodenregal						
Kragarmregal						
Durchlaufregal						
Drive – In - Regal						
Behälterregal						
Weitspannregal						
Wabenregal						
Archivregal						
Gefahrgutregal						
Kleinteileregale						
Verschieberegale						
Kabeltrommelregal						
Schubladenregal						
Sonstige						

Notwendige Dokumentation

Ist die Herstellerdokumentation vollständig vorhanden?

Ja Nein (wenn nein, bitte teilen Sie uns separat mit, was fehlt)

Sind die Gefährungsbeurteilungen alle vorhanden?

Ja Nein (wenn nein, bitte teilen Sie uns separat mit, was fehlt)

Persönliche Schutzausrüstung

Ist in der Gefährungsbeurteilung eine Schutzausrüstung gefordert?

Ja (wenn ja, was und wird dies gestellt?) Nein

Hebebühne

Ist eine Hebebühne zur Prüfung der oberen Regalfächer vorhanden?

Ja Nein

Art der Regalfächer

Manuell Gabelstapler Schubmasterstapler

Bedienungspersonal

Stammpersonal Leih- / Zeitarbeiter

Lageplan

Zur Vereinfachung der Dokumentation wäre ein Lage- oder Flucht- und Rettungsplan von großem Vorteil.
Können Sie uns diesen vorab digital (in jpg oder pdf) zukommen lassen?

Ja Nein, aber er kann vor Ort fotografiert werden? Nein, das möchten wir nicht

Bitte senden Sie uns das Formular an:

andreas.mehlhorn@pft-riesa.de

Bei Fragen zum Formular:

0151 / 125 772 73